

AKADEMIE FÜR
RAUMFORSCHUNG UND
LANDESPLANUNG

ARL-Kongress
27.–28. Juni 2019 in Kassel

POSTWACHSTUM UND
TRANSFORMATION



HINTERGRUND UND ANLIEGEN

In der politischen und gesellschaftlichen Debatte über die Notwendigkeit einer Transformation zu nachhaltigen Lebens- und Wirtschaftsformen stehen neben dem Klimawandel insbesondere die Endlichkeit natürlicher Ressourcen und der global fortschreitende Ressourcenverbrauch im Mittelpunkt. Zunehmend wird die Sinnhaftigkeit von kontinuierlichem materiellem Wachstum infrage gestellt und es werden Entwicklungsansätze jenseits einer reinen Wachstumsorientierung gesucht. Gemeinwohlorientierung, soziale Teilhabe und Umweltverträglichkeit sind die Leitziele einer Debatte, die die gegenwärtig vorherrschenden Wirtschaftsformen und deren negative Auswirkungen kritisch hinterfragt. Dazu gehört auch eine Neubewertung von Begriffen wie Entwicklung, Wohlstand und Wohlergehen.

Angesichts der Bedeutung dieser Debatte in Politik, Zivilgesellschaft und Teilen der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften haben auch die Raum- und Planungswissenschaften begonnen, sich dem Thema „Postwachstum“ zu widmen. Trotz ihrer langjährigen Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeitsfragen und dem Umgang mit der „Ressource“ Fläche/Boden scheinen die gängigen Konzepte und Modelle der Raumforschung und Raumordnung eher dem traditionellen Wachstumsparadigma verhaftet. Weder die Beschäftigung mit dem demografischen Wandel und schrumpfenden Städten noch die Arbeiten zu den Folgen der jüngsten Finanz- und Wirtschaftskrise haben hier zu einem grundsätzlichen Perspektivenwechsel geführt, der konzeptionelle Anstöße für alternative, d. h. nicht an materiellen Wachstumsindikatoren orientierte Entwicklungsmodelle und ihre planerische Begleitung liefern könnte. Auch fehlt es bisher an einer grundsätzlichen Diskussion in den Raumwissenschaften zu den Konzepten der sogenannten „Green Economy“ und der „Sharing Economy“ sowie zu Vorstellungen von „Qualitativem Wachstum“ oder „Smart Growth“. Jüngste Arbeiten zur Boden- und Immobilienfrage lassen jedoch einen Trend zu grundlegenderen Auseinandersetzungen erkennen.

Der ARL-Kongress 2019 möchte eine differenzierte interdisziplinäre Diskussion zu den räumlichen Implikationen und den Herausforderungen postwachstumsorientierter Konzepte ermöglichen und dem Thema in den Raumwissenschaften und der Planungspraxis zu mehr Gewicht verhelfen.

PROGRAMM

Donnerstag, 27. Juni 2019

- 11:30** **Registrierung und Begrüßungskaffee**
- 12:00** **Begrüßung**
Sabine Baumgart (Präsidentin der ARL)
- 12:15** **Video-Teaser: Im Spannungsfeld von**
Postwachstum und Planung
- 12:30** **Sozial-ökologische Krisen und die Trans-**
formation zur Postwachstumsgesellschaft:
Gründe, Akteure, Pfade
Antje Bruns (Universität Trier)
- 13:00** **Postwachstumsökonomien: Perspektiven für**
eine nachhaltige Raumentwicklung
Christian Schulz (Universität Luxemburg)
- 13:30** **Pause**

Video-Box im Foyer

- 14:30** **Vier parallele Fachsitzungen**
- 1. Postwachstumsökonomien: Herausforderungen für**
raumwissenschaftliche Konzepte
Moderation: Sabine Weck (ILS, Dortmund)
- > **Soziale Innovationen als Herausforderung für**
arbeitsbezogene Raumkonzepte
Hans-Joachim Bürkner (IRS, Erkner), Bastian Lange
(Universität Leipzig)
 - > **Von der Transformation zur Normalität. Infrastruktur-**
planung als Beitrag zur Etablierung gelebter Suffizienz
Jana Kühl (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)
 - > **Flächensuffizienz: Strategien für weniger Neubau**
Julia Siedle (Bergische Universität Wuppertal)

2. Planung und Governance: Raumentwicklung in der Transformationsgesellschaft

Moderation: Samuel Mössner (Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

- > **Rollenverständnisse von Planenden in wachstumsunabhängiger Transformation**
Christian Lamker, Viola Schulze Dieckhoff (TU Dortmund)
- > **Potenziale und Grenzen von Transition-Town-Initiativen als Treiber und Partner einer transformativen, postwachstumsorientierten Stadtentwicklung**
Markus Egermann, Franziska Ehnert, Anna Betsch (IÖR, Dresden), Christian Höcke (vhw, Berlin)
- > **Räumliche Transformation: Prozess, Ziel, Leitbild?**
Markus Hesse (Universität Luxemburg)

3. Postwachstumsökonomien in der Praxis: Konzepte, Ansätze und Projekte

Moderation: Benedikt Schmid (Universität Luxemburg), Anne Ritzinger (Bayerische Verwaltung für Ländliche Entwicklung, München)

- > **Edible cities – a systemic solution for urban transformation and degrowth?**
Martina Artmann, Katharina Sartison (IÖR, Dresden)
- > **Wege aus der Wachstumsabhängigkeit in Schweizer Berggebieten: Das Potenzial sozialer Innovationen**
Irmi Seidl (WSL, Birmensdorf), Pascal Tschumi, Heike Mayer (Universität Bern)
- > **Die Rolle innovativer zivilgesellschaftlicher Initiativen im sozial-ökologischen Transformationsprozess**
Jana Rückert-John, Birgit Peuker (ISInova, Berlin)

4. Akteure und Entwicklungspfade der Transformation

Moderation: Martina Hülz (ARL, Hannover)

- > **Von der Landesplanung zum Wettbewerb der Kommunen: Eine Cultural Political Economy-Perspektive auf die jüngere Landesentwicklungspolitik in Bayern**
Simon Dudek, Hans-Martin Zademach (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt)
- > **Chancen der Polyzentralität. Wie gestalten wir ein anderes Leben auf dem Land?**
Torsten Klafft (nonconform, Berlin)
- > **Nachhaltige Zerrissenheit? Berufliche Identitäten von Regionalplaner*innen vor dem Hintergrund von Postwachstums- und Transformations-Imperativen**
Markus Leibenath, Pia Thiele (IÖR, Dresden)

Ab 18:15 Abendempfang

Freitag, 28. Juni 2019

9:00 **Soziale und territoriale Dimensionen einer Großen Transformation**
Sybille Bauriedl (Europa-Universität Flensburg)

9:30 **Vier parallele Fachsitzungen**

1. Postwachstumsökonomien: Herausforderungen für raumwissenschaftliche Konzepte

Moderation: Christian Schulz (Universität Luxemburg)

- > **Abschottung vs. Open localism. Die Verhandlung „des Lokalen“ in der Wachstumskritik und ihre Bedeutung für die Praxis**
Felix Wilmsen (Universität Bremen)
- > **Das Konzept der sozialen Innovation. Eine Kritik aus Postwachstumsperspektive**
Timmo Krüger (IRS, Erkner)

2. Planung und Governance: Raumentwicklung in der Transformationsgesellschaft

Moderation: Bastian Lange (Universität Leipzig)

- > **Weshalb Green Cities nicht nachhaltig sind und was Postwachstumsplanung daraus lernen kann. Eine Kritik nachhaltiger Stadtentwicklung in Kopenhagen**
Karl Krähler (Movimento per la Decrescita Felice, Turin)
- > **Reallabore im Vergleich – Reflexion des Forschungsdesigns im Hinblick auf die nachhaltige Transformation urbaner Räume**
Kerstin Meyer, Maria Rabadjieva, Dajana Schlieter (IAT, Gelsenkirchen)

3. Postwachstumsökonomien in der Praxis: Konzepte, Ansätze und Projekte

Moderation: Britta Klagge (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn), Benedikt Schmid (Universität Luxemburg)

- > **Postwachstum in der Lehrpraxis – Ein Projektseminar als angewandte kritische Geographie?**
Katja Thiele, Sören Becker (Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)
- > **Studierende als Promotor*innen und Gestalter*innen einer regionalen Nachhaltigkeitstransformation**
Julian Reimann, Benjamin Nölting (Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde)

4. Akteure und Entwicklungspfade der Transformation

Moderation: Rainer Danielzyk (ARL / Leibniz-Universität Hannover)

> **Transformationspioniere – innovative Ansätze gesellschaftlicher Transformation im Handlungsfeld Abfall**

Toya Engel, Jörg Knieling (HafenCity Universität Hamburg)

> **Nachhaltige Raumentwicklung zwischen grünem Wachstum und Postwachstum – Erkundungen am Beispiel der deutschen Energiewende**

Daniela Boß, Sebastian Norck (Universität Bayreuth)

11:00 **Pause**

11:30 **Vergabe des FRU-Förderpreises:
Postwachstum und Raumentwicklung –
Stadt und Region**

Moderation: Jörg Knieling (HafenCity Universität Hamburg)

12:00 **Fishbowl-Diskussion: Raumentwicklung trifft
Postwachstumsökonomien**

Moderation: Marco Pütz (WSL, Birmensdorf),
Viola Schulze Dieckhoff (TU Dortmund)

Teilnehmende

Frank Eckardt (Bauhaus-Universität Weimar),
Yvonne Johannsen (die urbanisten), Christian
Lamker (TU Dortmund), Kim Carlotta von
Schönfeld (Wageningen University), Hildegard
Zeck (Nds. ML, Hannover)

13:30 **Schlussworte**

Christof Nolda (Stadtbaurat der Stadt Kassel),
Rolf-Dieter Postlep (Vizepräsident der ARL)

Offizielles Ende der Veranstaltung

13:40 Mittagessen

14:30 Postwachstumserkundungen

Die von Postwachstums-Expert*innen geführte Exkursion besucht verschiedene Orte im Stadtgebiet, an denen sich lokale Akteure in postwachstumsorientierten Projekten engagieren (wie z.B. „Essbare Stadt Kassel“ und „Villa Locomuna“). Diese sind fußläufig und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln vom Tagungsort aus erreichbar. Vor Ort wird es die Möglichkeit geben, im Austausch mit lokalen Akteuren Näheres über die Projekte und ihren Kontext zu erfahren. Weitere Informationen gibt es in Kürze auf der Webseite zum Kongress:

<https://www.arl-net.de/arl-kongress-2019>

17:00 Ende der Exkursion

INFORMATION UND ANMELDUNG

Veranstaltungsort

Tagungszentrum im Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Kongressbüro

Tagungszentrum im Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Tel.: +49 152 24933558

Das Tagungsbüro ist erreichbar
am 27. Juni 2019 von 11:00 bis 18:15 Uhr und
am 28. Juni 2019 von 8:30 bis 13:30 Uhr

Teilnahmebeitrag

98 Euro pro Person; ermäßigt 50 Euro: für Mitglieder des Jungen Forums, für Studierende und Arbeitslose (bei Vorlage entsprechender Unterlagen am Tagungsort) sowie für Personen, die sich zivilgesellschaftlich zum Thema Postwachstum engagieren (nach Rücksprache mit Martina Hülz, huelz@arl-net.de).

Der Tagungsbeitrag schließt die Pausenversorgung an beiden Tagen sowie den Abendempfang ein. Die Kosten für die Übernachtung sind in diesem Betrag **nicht** enthalten.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **17.06.2019** an.

Sie finden das Anmeldeformular auf unserer Webseite unter <https://www.arl-net.de/arl-kongress-2019>

Abendempfang

27. Juni 2019 ab 18:15 Uhr im
Tagungszentrum im Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Übernachtungsmöglichkeiten

Anlässlich des ARL-Kongresses stehen für die Übernachtung vom 27. auf den 28. Juni 2019 Hotelzimmerkontingente zur Verfügung.

Bitte buchen Sie Ihr Zimmer selbst auf eigene Kosten im von Ihnen gewünschten Hotel unter Angabe des Stichwortes „ARL“. Die Zimmerkontingente stehen bis zum **27. Mai 2019** zur Verfügung.

Hotels

Pentahotel Kassel

Bertha-von-Suttner-Straße 15

34131 Kassel

www.pentahotels.com

reservations.kassel@pentahotels.com

Tel.: +49 69 256699300

Einzelzimmer 99 Euro/Nacht

Hotel Schweizer Hof

Wilhelmshöher Allee 288

34131 Kassel

www.hotel-schweizerhof-kassel.de/

info@hotel-schweizerhof-kassel.de

Tel.: +49 561 93690

Einzelzimmer 95 Euro/Nacht

IntercityHotel Kassel

Wilhelmshöher Allee 241

34121 Kassel

www.intercityhotel.com

reservations@kassel.intercityhotel.de

Tel: +49 561 9388666

Einzelzimmer 89 Euro/Nacht

Bitte beachten Sie:

Die Zimmerpreise verstehen sich ausschließlich für den genannten Zeitraum und beinhalten das Einzelzimmer pro Nacht inklusive Frühstück und der aktuell gültigen MwSt. In jedem der Hotels stehen nur begrenzte Zimmerkontingente zur Verfügung, die nach Reihenfolge des Reservierungseingangs vergeben werden. Bestellen Sie Ihr Zimmer bitte bis zum oben genannten Termin.

Bei Stornierung oder Nichtinanspruchnahme des bestellten Zimmers kann das Hotel Stornierungsgebühren gemäß den gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Hotels verlangen.

Wegbeschreibung

Vom ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe fahren Sie zwei Stationen mit der Straßenbahnlinie 1 Richtung Wilhelmshöhe bis zur Haltestelle „Hessischer Rundfunk“. Von dort gehen Sie wenige Meter entgegen der Fahrtrichtung. Das Tagungszentrum im Haus der Kirche sehen Sie auf der linken Seite.

Link zum Routenplaner:

<https://tagungszentrum-kassel.de/kontakt/>

Link zum öffentlichen Nahverkehr Kassel:

<https://www.kvg.de/verbindungssuche/>

Nähere Informationen

Zu den Inhalten:

Martina Hülz

Tel.: +49 511 3484228

huelz@arl-net.de

Zur Organisation:

Angélique Griguhn

Tel.: +49 511 3484232

griguhn@arl-net.de



Die ARL ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

Akademie für Raumforschung und Landesplanung
arl@arl-net.de · www.arl-net.de

